

Gelenkte Weideführung Oberland- oberes Gericht

Tiergesundheit

T-TGD Christian Mader



Inhalt meines Vortrages

- Allgemeines zum Projekt- spezieller Teil „Tiergesundheit“
- Anforderungen an die Betriebe
- Aufgaben der Tierärzte
- Ergebnisse-insbesondere Moderhinkeprävalenz



Amt der Tiroler Landesregierung
Abteilung Landesveterinärdirektion



Konzept Tiergesundheit Schaf-/Ziegenalpong gelenkte Weideführung

Durch die gelenkte Weideführung von Schafen und Ziegen auf Almen können zahlreiche positive Effekte erzielt werden. Auch das Wesen fast aller Maßnahmen bzw. –projekte zum Schutz von Weidetieren vor großen Beutegreifern beinhaltet eine mehr oder weniger starke Lenkung von Weidetieren. Die Gesundheit der aufgetriebenen Tiere sowie die Berücksichtigung des Tiergesundheitsaspektes bei der Betreuung der Tiere auf der Alm spielt dabei eine zentrale Rolle, ohne die keine positiven Effekte erzielt bzw. Herdenschutzmaßnahmen umgesetzt werden können, sondern eher nachteilige Effekte durch eine gelenkte Weideführung zu befürchten sind.

Aus veterinärfachlicher Sicht sind bei der Umsetzung von oben angeführten Maßnahmen und Projekten folgende Punkte besonders zu beachten. Für die Unterstützung von Maßnahmen mit öffentlichen Geldern sollen die angeführten Rahmenbedingungen hinsichtlich der nachfolgend angeführten Punkte als wesentliche Voraussetzung Berücksichtigung finden.

Gesundheitsmanagement und Vorbereitung in den Heimbetrieben bzw. unmittelbar vor der Alpong:

Tiergesundheit-gelenkte Weideführung

- Untersuchungen vor der Alpung in den Heimbetrieben (Start- Anfang Februar) durch Tierärzte
- Betreuung während der Alpung
- Untersuchungen im Herbst

Warum ist die Tiergesundheit so wichtig in diesem Projekt?



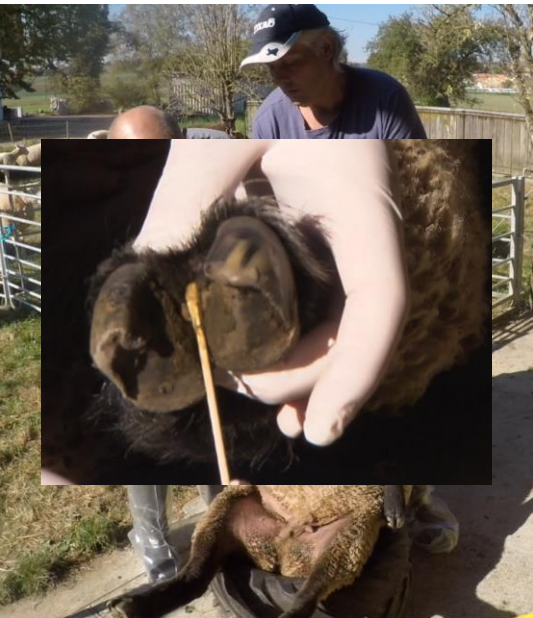
Gelenkte Weideführung – Weidemanagement
fordert uns alle!
Hohe Belegdichte!

Krankheiten: Parasiten, Moderhinke, Breinieren, usw.

Untersuchungen vor der Alpfung- Gesundheitliche Anforderungen für Schafe

- Brucella ovis Untersuchungen der Widder
- Moderhinke
- Parasiten
- Räudebehandlungen (Vorbeugung)
- Infektiöse Augenentzündung (Gamsblindheit)
- Lippengrind

Heimbetrieb- Untersuchungen durch Tierärzte im Februar



Moderhinke



Parasitenbelastung
Alttiere und Jungtiere
Sammelkotproben



Augenentzündungen



Lippengrind



B. ovis

Weitere Untersuchungen durch Tierärzte

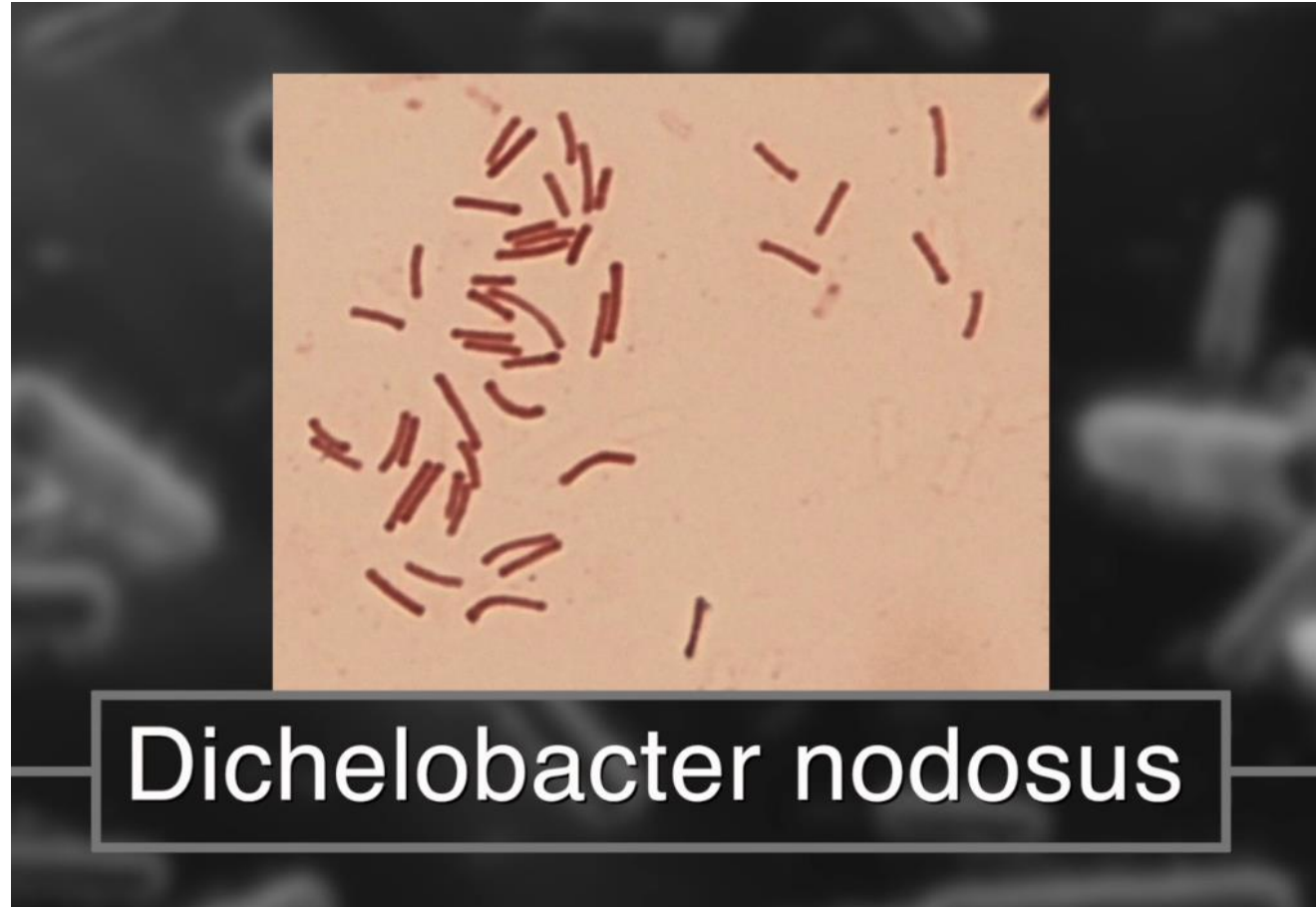
- Untersuchungen während der Räudebehandlung vor dem Auftrieb (Augenentzündungen, Körperkondition, Lippengrind)
- Untersuchungen während der Sommerung (Betriebserhebung-Parasitenbelastung, ev. Moderhinke ?, Untersuchungen von verendeten Tieren auf Alm etc.)



Moderhinke

„Klauenfäule“

Erreger der Moderhinke



Veränderungen im Zwischenklauenspalt







Moderhinke- Tupfer



Die Anzahl der zu beprobenden Tiere ist abhängig von der Herdengröße:

Herdengröße (inkl. Lämmer)	Zu beprobende Tiere
≤ 20	16
21-30	18
31-40	25
41-50	26
51-70	27
71-120	28
121-260	29
261-500	30

Behandlungen - Moderhinke

- Klauenbäder- Film dazu auf der Homepage unter www.t-tgd.at

▲

Film Mortellaro-Krankheit

NEU: Film über Moderhinke bei Schafen und Ziegen

[Weiterlesen ...](#)

▼

Leistungskatalog Programme Formulare/Verträge Aktuelle Kurse

Tel: 0512/508 7772



NEU: Film über Moderhinke bei Schafen und Ziegen

In Kooperation mit dem Beratungs- und Gesundheitsdienst für Kleinwiederkäuer in der Schweiz wurde dieser Film erstellt.

In 11 Minuten kann man sich über das Krankheitsbild der Moderhinke ausreichend informieren.

1 TGD-Fortbildungsstunde kann auch online erworben werden: Fa. Freeline - Moderhinke bei Schafen und Ziegen



Home

Kontakt & Anfahrt
Team

Über den Verein

Ziele & Aufgaben
Organisationsdaten
Vereinsstatuten

Service - Leistung

GMON Rind Online
Formulare/Verträge
Arbeitsanleitung für BE
Broschüren
Kontrollen
Rechts-Info
Selbstevaluierung-Tierschutz
Programme

Tiroler Tiergesundheitsdienst

Willkommen beim Tiroler Tiergesundheitsdienst

Auf unserer Website bieten wir Ihnen Informationen rund um den Verein, sowie die Möglichkeit, die Vertragsformulare und Betriebserhebungsprotokolle einzusehen und herunter zu laden. Außerdem finden Sie aktuelle Nachrichten und Veranstaltungstermine.

VORANKÜNDIGUNG Tiroler Tiergesundheitstag als ONLINE Veranstaltung - Webinar

Der traditionelle Tiergesundheitstag findet am 12. März 2021 als Online-Veranstaltung - Webinar statt.

Anmeldungen sind ausschließlich online möglich!

Nähere Informationen und der Link zur Anmeldung werden demnächst zur Verfügung gestellt!





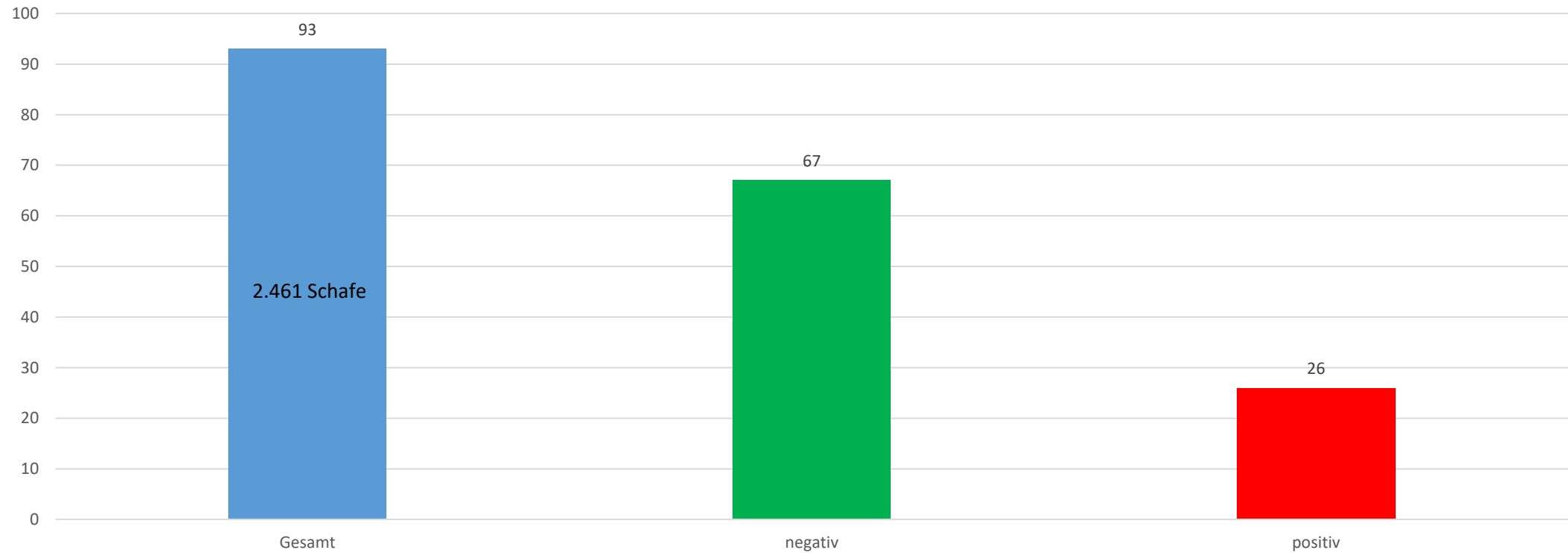
Mind. 10 Minuten im Klauenbad stehen, 6cm tief

Badelösung, 25 kg Zinksulfat, 10 %ig

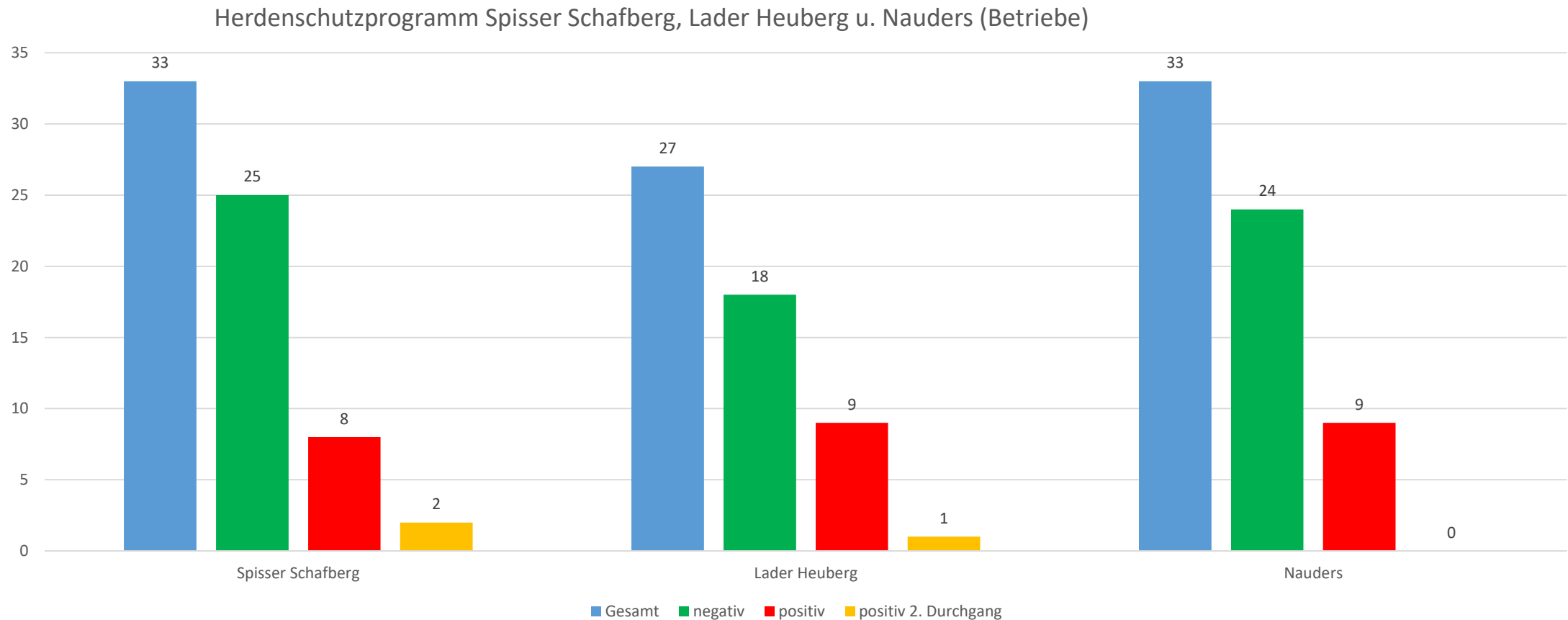


Ergebnisse- Moderhinke

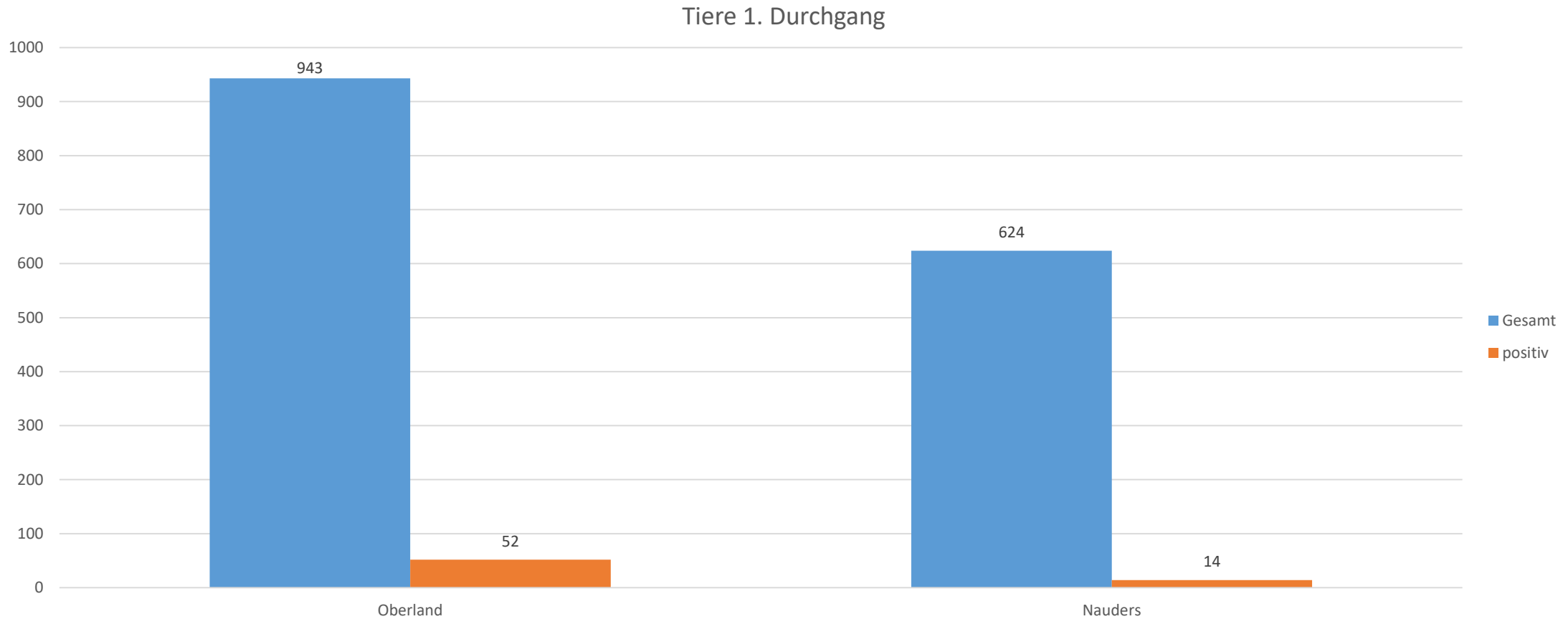
Herdenschutzprogramm Spisser Schafberg, Lader Heuberg u. Nauders (Betriebe)



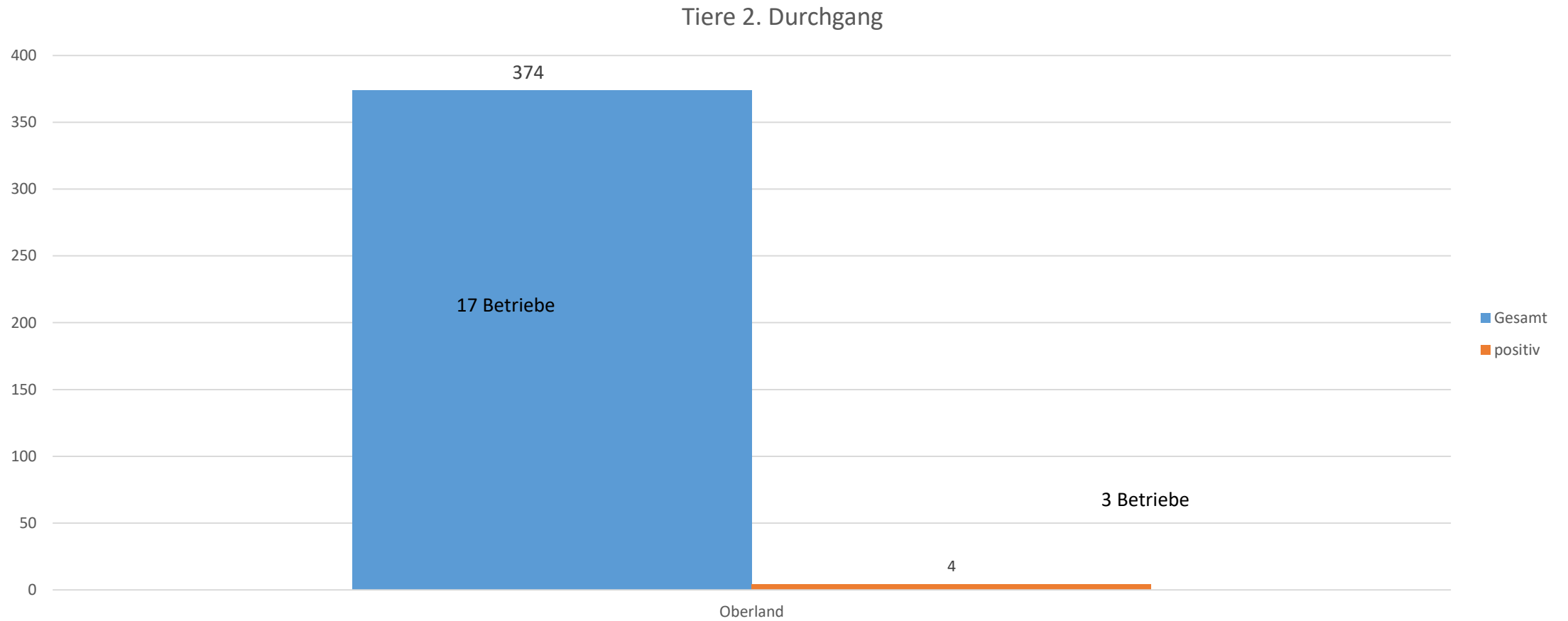
Ergebnisse der Moderhinketupfer-Untersuchungen



Anzahl an Tieren, welche untersucht wurden



Positive Betriebe 2. Durchgang

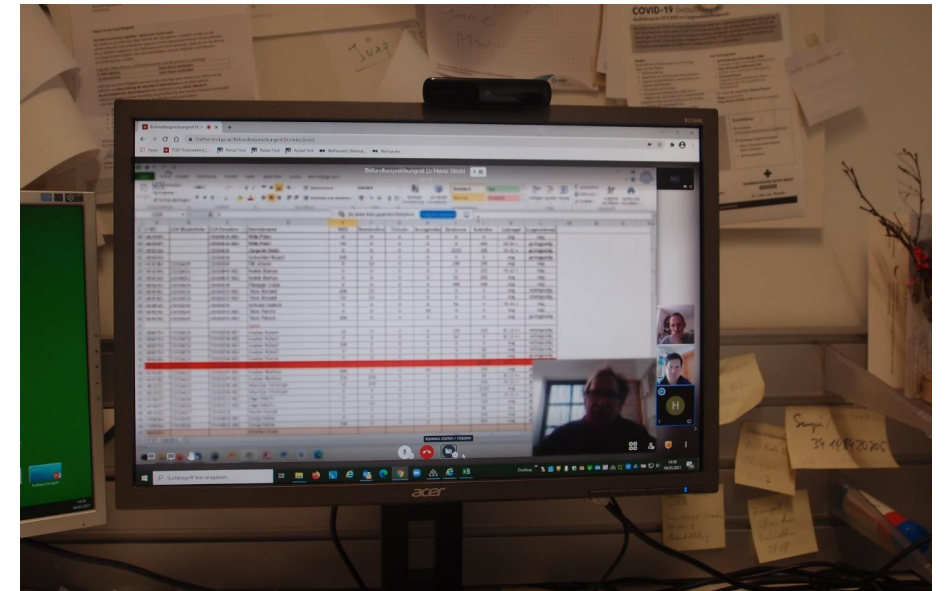


3 Betriebe mit 2 positiven Untersuchungsergebnissen

Empfehlung:

- Behandlung mit einem spez. Antibiotikum 7 bis 10 Tage vor dem Auftrieb
- Nach 1 Woche Klauenschnitt und anschließender Weide/Almauftrieb

Netzwerk- Tiroler TGD



Dr. Heinz Strobel

Zusammenfassung

- Tiergesundheitliche Untersuchung vor Ort in den Betrieben
- Behandlungen im Bedarfsfall einleiten
- Überwachung der Tiergesundheit bei der Räudebehandlungen (Bäder oder Injektion)
- Überwachung der Tiergesundheit auf der Alpe
- Untersuchungen beim Almabtrieb ?

